

Ressort: Finanzen

BASF-Vorstandschef: Keine Gas-Lieferengpässe im Winter zu erwarten

Ludwigshafen am Rhein, 24.11.2018, 03:00 Uhr

GDN - Der BASF-Vorstandsvorsitzende Martin Brudermüller hat das staatliche russische Energieunternehmen Gazprom als verlässlich gelobt. "Auch in diesem Winter müssen wir nicht mit Gasengpässen rechnen", sagte Brudermüller den Zeitungen der Funke-Mediengruppe (Samstagsausgaben).

"Gazprom ist seit 30 Jahren ein absolut verlässlicher Geschäftspartner. Wenn es bei uns schnell kalt wurde und wir mehr Gas brauchten, war Gazprom das einzige Unternehmen, das schnell die Ventile öffnete, damit genügend Gas nach Deutschland kam." BASF fördert mit seiner Tochter Wintershall gemeinsam mit dem Unternehmen Gazprom Gas in Russland. Auch für den Klimaschutz hält der BASF-Vorstandsvorsitzende Gas für einen wichtigen Energieträger: "Mehr Einsatz von Gas wäre ebenfalls sehr hilfreich, da es unter den fossilen Energien am wenigsten CO2 erzeugt."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-115813/basf-vorstandschef-keine-gas-lieferengpaesse-im-winter-zu-erwarten.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619